

mit Div.-Schein für 1905/1906 4 neue Aktien der Schles. Dampfer-Compagnie mit Div.-Ber. ab 1.1.1906, sowie eine Barvergüt. von 5% = M. 50 auf jede Aktie erhielten. Der durch das Umtauschverhältnis aus der Fusion verbliebene Überschuss von M. 285 000 abz. M. 67 532 für Unk. wurde mit M. 217 467 auf die erstandenen Werte abgeschrieben. Der von der Breslauer Schiffahrts-Akt.-Ges. auf die Schles. Dampfer-Comp. 1906 übergegangene Schiffspark bestand aus 24 Dampfern, 38 eisernen Kähnen, 10 hölzernen Deckkähnen, 10 offenen Holzkähnen, 3 eisernen Schuten, 1 Hebebrunn u. 3 Lagerprähmen.

Kapital: M. 3 520 000 in 3520 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000, erhöht zum Erwerb der Rhederei Caro lt. G.-V. v. 16./12. 1889 um M. 1 000 000. Die Firma M. J. Caro & Sohn übernahm die eine, die Bresl. Disconto-Bank die andere Hälfte der neuen Aktien zu 107.50%. Letztere stellte davon M. 250 000 den Aktionären bis 25./1. 1890 zu 110% zur Verf. Die G.-V. v. 23./2. 1906 beschloss zur Verschmelzung mit der Breslauer Schiffahrts-A.-G. (s. oben) weitere Erhöhung um M. 1 520 000 (auf M. 3 520 000) in 1520 ab 1./1. 1906 div.-ber. Aktien zu pari.

Hypotheken: M. 500 000 auf den Grundstücken der Ges., nach Tilg. der alten Hypoth. 1905 neu aufgenommen.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. in Breslau oder Berlin.

Stimmrecht: Jede Aktie hat Stimmrecht.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., sodann event. Beitrag zum Spec.-R.-F., hierauf vertragsm., jedoch 10% des zur Verteilung als Div. gelangenden Gewinnes nicht übersteigende Tant. an Vorst., 4% Div., vom verbleib. Betrage 5% Tant. an A.-R. (ausser M. 10 000 a. Handl.-Unk.-Kto zu verbuchendem jährl. Fixum), Rest Super-Div. bzw. nach G.-V.-B. Der A.-R. kann bei mehr als 5% Jahres-Div. vom Überschuss bis 20% dem Spez.-R.-F. zuführen, aus welchem die Div. im Fall bis auf 5% ergänzt werden kann.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Grundstücke 980 000, Werft u. Werkstatt 63 000, Speicher Kosel 9000, Anlegestellen 11 000, Fahrzeuge 2 905 000, Kontorutensil. 1. Fuhrwesen 1. Packhof-Utensil. 1, Kräne 8000, Material. 64 199, Hypoth. 15 000, Bankguth. 273 477, Debit. 294 279, Avale 395 000, Kassa 152 953, Effekten 23 491. — Passiva: A.-K. 3 520 000, R.-F. 185 098 (Rüchl. 12 726), Hypoth. 500 000, Zollgefälle 169 935, Kredit. 156 063, Avale 395 000, Res. f. Selbstversch. 33 579 (Rüchl. 8579), Talonsteuer 5000, Tant. u. Grat. 15 530, Div. 211 200, do. alte 240, Vortrag 2755. Sa. M. 5 194 404.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Schiffahrts-Betriebs-Unk. 826 161, Reparatur. 198 228, Kohlenverbrauch 490 479, allg. Unk. 153 530, Fuhrwesen do. 8135, Hypoth.-Zs. 22 500, Zs. 8486, Abschreib. 202 826, Gewinn 255 792. — Kredit: Vortrag 1258, Spedition 2 052 229, Grundstücksertrag 86 889, Werftbetrieb 17 182, Gewinn beim Verkauf d. Etabliss. Wilhelms-hafen 8579. Sa. M. 2 166 140.

Kurs Ende 1889—1910: 127.90, 124.25, 80, —, 61.50, 70, 71.75, 82.50, 91, 104, 100.75, 83, 74.75, 77, 86.50, 75, 84, 77.75, 70, 72.50, 70.75, 82.25%. Eingeführt 9./4. 1888 zu 118%. Notiert in Berlin, Breslau. Seit Juli 1907 sämtliche Stücke lieferbar.

Dividenden 1888—1910: 8½, 7, 9, 2, 0, 2, 3, 0, 5, 6, 6, 6, 3, 1, 3, 4, 0, 3, 5, 4, 4, 3, 6%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Alb. Thielecke. **Prokuristen:** Bruno Miessner, Friedr. Pudor, Walter Stapelfeld.

Aufsichtsrat: (5—12) Vors. Bergrat Gothein, Breslau; Stellv. Geh. Reg.-Rat Bank-Dir. J. Samuel, Aug. Belger, Komm.-Rat Herm. Kretzschmar, Komm.-Rat Leo Lustig, Berlin; Bank-Dir. Rud. Tischler, Prag; Rechtsanw. Dr. jur. E. Hancke, Bank-Dir. Dr. jur. Herm. Siemssen, Breslau; Bankier Mor. Potocky-Nelken, Komm.-Rat Hans Schlesinger, Dr. Graf von Brockdorff, Berlin.

Zahlstellen: Breslau: Bresl. Disconto-Bank, Schles. Bankverein; Berlin: Bank f. Handel u. Ind., C. H. Kretzschmar, A. Schaaffhaus. Bankverein, Abraham Schlesinger; Berlin u. Breslau: Marcus Nelken u. Sohn. *

Bromberger Schleppschiffahrt Act.-Ges. in Bromberg.

Gegründet: 1891. Letzte Statutänd. 30./12. 1899, 12./3. 1904 u. 30./5. 1906.

Zweck: Betrieb von Handelsgeschäften aller Art, Erwerb, Anlage u. Betrieb von Grundstücken, Anstalten u. beweglichen Gegenständen, welche dem Umschlagsverkehr für Güter, dem Holzhandel u. der Holzindustrie, sowie sonst. industriellen u. landwirtschaftl. Zwecken dienen, Transport von Flüssen etc., insbes. Betrieb der Kettenschleppschiffahrt. Die Ges. besitzt 2 Holzschneidemühlen in Brahnau u. Carlsdorf, ferner eine Ziegelei, Masch.-Bauanstalt, Schiffswerft u. Brennerei, weiter Anschlussgeleis u. Bollwerk in Carlsdorf (Hafen mit Überladekran), woselbst 1899 2 neue Lagerspeicher für ca. 180 000 Ztr. Zucker erbaut sind, fernerer Besitz 4 Kettenschiffe und 5 Schraubendampfer. Die Masch.-Fabrik, in welcher hauptsächl. Flussfahrzeuge u. Patent-Schneckenpressen für Spiritusbrennereien, Eisenkonstruktionen, Schiffsmaschinen u. Dampfkessel hergestellt werden, ist 1901 an dem neuen Bahnhof Carlsdorf errichtet. 1909 Ankauf des Grundstücks Burgstr. 28/29 in Bromberg für M. 90 000 zur Anlage einer eigenen Expedition an der Brahe.

Kapital: M. 1 060 000 in 1060 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000, erhöht lt. gerichtl. Eintrag. v. 19./11. 1907 um M. 60 000 in 60 Aktien, übernommen von der Bromberger Dampfschiff-Ges. zu pari als Teil des Kaufpreises für die von der Bromberger Schleppschiffahrts-A.-G. käuflich erworb. Grundstücke Danzig, Schäferei, sodann 4 Dampfer u. 2 Dampfkähne